

[21090.] Ein gut empfohlener junger Gehilfe, mit Gymnasialbildung und musikalisch, sucht zum 1. Juli oder später Stellung in einem grösseren Sortiment. Gef. Offerten sub E. S. # 22. befördert die Exped. d. Bl.

[21091.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem Sortimentsgeschäft beendete und darauf längere Zeit in der lebhaften Colportagehandlung des Hrn. Robert Stod in Stettin beschäftigt war, sucht aufs neue baldmöglichst in Stellung zu treten.

Alles Nähere auf gef. Anfragen sub D. St. durch die Exped. d. Bl.

[21092.] Ein junger Mann, seit 1864 im Buchhandel als Gehilfe thätig, sucht per 1. Juli c. eine Stelle in einem Verlags-Geschäfte Leipzigs. Gef. Offerten unter Chiffre F. E. befördert die Exped. d. Bl.

[21093.] Orient — Italien. — Für einen gebildeten jungen Mann von 27 Jahren, militärfrei, wird eine möglichst selbständige Stellung in Italien oder im Orient gesucht.

Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten durchaus vertraut, der engl., franz. und holländ. Sprache mächtig, und ordnungsliebender, selbständiger Arbeiter.

Herr E. F. Steinacker in Leipzig hat die Güte, nähere Auskunft zu ertheilen und gefällige Offerten unter „Orient — Italien“ zu besorgen.

[21094.] Ein junger Gehilfe, mit sämtlichen Arbeiten des Sortiments vertraut, sucht in Thüringen oder Süddeutschland Stelle. Gef. Offerten sub R. 18. durch Stahel's Annoncen-Bureau in Würzburg.

Besezte Stellen.

[21095.] Den Herren Bewerbern um die bei uns offene Gehilfenstelle, mit bestem Dank für ihre gef. Offerten, zur Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.

Prag, 29. Mai 1874.

Kosmad & Neugebauer,
I. I. Hofbuchhändler.

Vermischte Anzeigen.

[21096.] Zu Ankündigungen empfehlen wir als wirksamstes Organ das bei uns erscheinende

Polytechnische Notizblatt
für

Gewerbetreibende, Fabrikanten und Künstler.

Von Prof. Dr. Rud. Böttger.

Inserate — die 1mal gesp. Zeile 2 Sgr. Beilagen — Aufl. 1000 — 2 Thlr. 15 Sgr.

G. G. Kunze's Nachfolger in Mainz.

[21097.] Die billigste
Rechenmaschine,
56 x 58 Centimeter, mit 50 rothen und 50 weissen Kugeln, auf gedrehten Füßen in sauberer Arbeit

liefert für 1 Thlr. 10 Sgr. baar direct pr. Post resp. Bahn

Peter's Buchhdlg. (A. Martens)
in Braunsberg.

Berliner Bürgerzeitung.

Auflage: 17,000.

Vierteljähriger Abonnementspreis 1 ¹/₂ 15 Sgr für ganz Deutschland und Oesterreich.

[21098.]

Die täglich erscheinende „Berliner Bürgerzeitung“, welche in allen Schichten der Gesellschaft Berlins und der Provinz gelesen wird, empfehle ich den Herren Verlegern zur wirksamsten Verbreitung von Inseraten.

Ich berechne pr. Petitzeile oder deren Raum 4 Sgr., Beilagegebühren für 10,000 Prospective am Plage 10 Thlr.

Literarische Erscheinungen finden gegen Ein-sendung eines Freiemplars an die Redaction eingehende Besprechung.

Probenummern werden bereitwilligst geliefert.

Berlin, im Juni 1874.

J. Guttentag
(D. Collin).

[21099.] Wir versandten folgende Kataloge unseres Antiquariats:

Nr. 137.: Rechts- und Staatswissenschaft. Politik.

Nr. 138.: Geschichte und deren Hilfswissenschaften.

Mehrbedarf bitten zu verlangen.

Breslau, im Mai 1874.

Schletter'sche Buchhandlung
(H. Skutsch).

Ein geübter Corrector,

[21100.] der sich durch einen zehnjährigen Aufenthalt in Frankreich die französische Sprache vollständig angeeignet hat und augenblicklich in Hrn. G. Langenscheidt's Verlagsbuchhandlung als Corrector des Großen encyclopädischen Wörterbuches von Prof. Dr. Sachs für die ganze Dauer des zweiten Theils (deutsch-franz.) angestellt ist, wünscht seine Ruhe-stunden durch Arbeiten ähnlicher Art auszufüllen. Gefällige Offerten bittet man an A. Gutmann in G. Langenscheidt's Verlagsbuchhandlung in Berlin S. W., Rödernstr. 133, richten zu wollen.

[21101.] Das
Artif. Institut von Karl Prochaska
in Teschen, oesterr. Schlesien,

hält sich zur Uebernahme von Druckwerken — in Buch- und Steindruck — aller Art, Accidenzien sowohl, wie namentlich auch Werken größten Umfanges in billigster oder kostbarster Ausstattung unter Zusicherung correctester Ausführung bestens empfohlen.

Die durch die Vereinigung der verschiedenen graphischen Künste und ihrer Nebenzweige, sowie durch die in der Nähe etablirte leistungsfähige Papierfabrik ermöglichte Lieferung von Papieren zu Fabrikpreisen gewährten Vortheile sind so bedeutende, wie sie nur selten geboten werden.

Kosten-Voranschläge stehen gern zu Diensten.

[21102.] Zeitungs-Verlegern bringen wir die in unserm Verlage wöchentlich erscheinende
Deutsch-holländische Correspondenz
hiermit in Erinnerung. Preis halbjährlich 7 Thlr. — Franco direct sous bande. Probenummern gratis.

Rotterdam.

van Hengel & Geltjes.

[21103.] **Inserate**

zu

Trewendt's Volkskalender 1875.

Aufl. 25,000, p. durchl. Petitzeile 10 Sgr.

Trewendt's Hauskalender 1875.

Aufl. 60,000, p. durchl. Petitzeile 15 Sgr.,

werden bis zum 1. Juli a. c. erbeten.

Mai 1874.

Verlagshandlung **Eduard Trewendt**
in Breslau.

[21104.] Verleger von Vorlagen für Aus-führungen von Marmorzeichnungen in Stück werden um gef. Ein-sendung von 1 Exem-plar à cond. unter Anzeige ersucht von

G. Röttger, kaiserl. Hofbuchhdlg.
in St. Petersburg.

[21105.] Von der „Evangelischen Volks-u. Mittelschule“ erscheint in kurzem Heft 1. in zweiter Auflage. Inserate zu dem-selben bitte möglichst bald einzusenden.

Berlin, 1. Juni 1874.

Th. Ballien.

B. Schiapatti in Mailand

(via Bagutta 14)

[21106.] gab soeben sein 8. antiquarisches Bücherverzeichniss unter dem Titel:

Catalogo di libri antichi e moderni tanto nuoviche d'occasione così detti di seconda mano. Storia, archeologia, numismatica, belle arti ecc.

aus. Handlungen, welche dasselbe zu erhal-ten wünschen, wollen es von seinen Com-missionären:

den Herren List & Francke in Leipzig, welche davon Vorrath besitzen, verlangen.

Rabatt 20 % gegen baar franco Leipzig.

[21107.] **Inserate**

für das vierte Doppelheft der Monatschrift für das Mädchen-schulwesen erbitte bis Ende Juni. Preis pr. durchl. Zeile 1 ¹/₂ Sgr.

Ernst Lambert in Thorn.

Den Herren Verlegern zur
gef. Notiz!

[21108.] Für Belletristik habe gar keine Verwendung, dagegen sind mir Novitäten in:

Politik (politische u. kirchenpolitische Schrif-ten), Pädagogik, Lehrbücher, besonders für Elementarschulen,

erwünscht.

Reservir.

A. Geß.

Die doppelte Buchführung

in Anwendung auf den Buchhandel

[21109.] lehrt gründlich und exact, auch brieflich
Berlin, Elisabethufer 25.

L. Marquardt.

Für Verleger.

[21110.] Eine französische Schulgrammatik, deren erster im Selbstverlag erschienener Cursus schon Eingang gefunden hat, soll mit den noch vorhan-denen Exemplaren des ersten und dem Verlags-recht des 2. u. 3. Cursus verkauft werden. Näheres durch

Prof. Carl in Neustadt-Ebersw.